

Presse-Information

KSB Konzern

31. Januar 2023 / Seite 1/2

Vorläufige Geschäftszahlen für 2023

KSB erfüllt Prognosen zu starkem Geschäftsjahr 2023

- Auftragseingang und Umsatz über Vorjahr
- Deutlicher Sprung bei der Umsatzrendite (EBIT)

FRANKENTHAL: Der Frankenthaler Pumpen- und Armaturenhersteller KSB schließt das Geschäftsjahr 2023 mit einem deutlichen Plus gegenüber dem Vorjahr bei Auftragseingang, Umsatz und Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern (EBIT) ab. Auftragseingang und Umsatz waren geprägt durch ein starkes Projektgeschäft. Der Absatz der Standardprodukte in Europa wurde seit Mitte des Jahres von der sich abschwächenden Konjunkturlage beeinflusst. Die Fokussierung auf das Segment KSB SupremeServ mit Ersatzteilen und Service resultierte in starken Zuwächsen aller drei Kennziffern.

Im Geschäftsjahr 2023 hat KSB den Auftragseingang um + 3,4 % (+ 97 Mio. €) auf 2.960 Mio. € deutlich gesteigert. Im vierten Quartal wuchsen die Auftragseingänge um + 2,9 % (+ 18 Mio. €) gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Das Segment KSB SupremeServ hat die positive Entwicklung der vergangenen Jahre fortgesetzt und die Auftragseingänge in 2023 um + 8,0 % (+ 74 Mio. €) ausgebaut. Im Segment Armaturen stiegen die Auftragseingänge um + 9,1 % (+ 33 Mio. €). Das Segment Pumpen blieb

Presse-Information

KSB Konzern

31. Januar 2023 / Seite 2/2

im Geschäftsjahr nahezu stabil zum Vorjahr. Hervorzuheben ist der Marktbereich Bergbau, der ein deutliches Wachstum erzielte.

Die Umsatzerlöse hat KSB um + 9,5 % (+ 246 Mio. €) auf 2.819 Mio. € im Geschäftsjahr 2023 gesteigert. Den größten Beitrag leistete das Segment KSB SupremeServ (+ 11,0 %), gefolgt vom Segment Pumpen (+ 8,9 %) und dem Segment Armaturen (+ 8,5 %). Alle Regionen weltweit haben zu dem Umsatzwachstum beigetragen.

Bedingt durch das Abflachen der Konjunktur hat KSB im vierten Quartal mit – 5,8 % (– 44 Mio. €) einen Umsatz unter dem sehr starken Vorjahreswert von 749 Mio. € erzielt.

Das Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern (EBIT) wird deutlich über dem Vorjahreszeitraum in der oberen Hälfte der im Juli 2023 aktualisierten Prognose von 210 bis 230 Mio. € liegen. Einen wesentlichen Beitrag hierzu leisteten das Wachstum und die Margenstärke des Segmentes KSB SupremeServ.

Dr. Stephan Timmermann, Sprecher der Geschäftsleitung, sagt: „Mit Blick auf die schwierigen Rahmenbedingungen in 2023 – Inflation und tiefgreifende weltpolitische Konflikte – sind wir stolz und sehr zufrieden, was wir als KSB-Team im Geschäftsjahr 2023 weltweit erreicht haben. Für das Geschäftsjahr 2024 planen wir, die positive Entwicklung des Unternehmens fortzusetzen.“

KSB ist ein international führender Hersteller von Pumpen und Armaturen. Der Konzern mit seiner Zentrale in Frankenthal ist mit eigenen Vertriebsgesellschaften, Fertigungsstätten und Servicebetrieben auf fünf Kontinenten vertreten. Der Konzern hat im Geschäftsjahr 2022 mit rund 15.700 Mitarbeitern einen Umsatz von ca. 2,6 Mrd. € erzielt.

Herausgeber

KSB SE & Co. KGaA
Konzernkommunikation
67227 Frankenthal

Ansprechpartner

Sonja Ayasse
Tel + 49 6233 86-3118, Mobil +49 151 22953838
sonja.ayasse@ksb.com